Trymochthebius taygetanus nov. sp. vom Taygetus.

Minimus, magnitudine Heydeni Kuw., *elytris metallescentibus, lineatopunctatis, linea abbreviata prope scutellum et extra hanc lineam tuberculo longitudinali signatis, prothorace in medio longitudinaliter sulcato et utrinque duabus foveis praedito, densissime punctato, vix metallescente. Pedes flavescens; sicut antennae.* — Long. 0.0012, lat. 0.0008 m.

Von der Form und Gestalt des *impressicollis* Lap. aus Süd-Europa, aber viel kleiner, nur so groß als *Heydeni* aus Spanien; auch *opacus* Baudi aus Oberitalien sehr ähnelnd. Von dem ersten immer dadurch zu unterscheiden, daß auf den hinten gemeinschaftlich mehr zugespitzten Flügeldecken daselbst das zweite Intervall von der Naht sich beträchtlich erhebt, so daß der Nahtstrich daselbst etwas tiefer liegt, von dem letzteren durch die nicht eckig vorgezogenen Mitten der Halsschildseitenränder, durch den Mangel des Zähnhens daselbst, durch die gleichmäßige Reihenpunktirung der Flgd. verschieden, von beiden durch den stärkeren Metallglanz der Flgd. getrennt, während der mit ihm gleichgroße *Lencoranus* Reitt. aus Persien keine abgekürzte Punktreihe am Schildchen, und der ebenso kleine *Czwalinae* Kuw. aus Preußen dunklere Beine und keine Auftreibungen zu den Seiten des Schildchens zeigt, welche bei *Lencoranus* auch kaum vorhanden sind.

Mehrere Exemplare.

Kuwert.

Hydraena laticollis Kuw. n. sp.

Species parvula, prothorace in medio fortiter rotundato-dilatato, brunnea. — Long. 0.0016, lat. 0.0008—9 m.

Patria: Graecia?

Die proportionell breiteste *Hydraena*, welche mir bisher zu Gesicht kam. Die Flgd. sehr dicht, oben regulär gereiht punktirt, zusammen nur $1\frac{1}{2}$ mal so lang, als breit, nicht glänzend. Das quere Halsschild mit stark ausgebreiteten und gerundeten Seitenrändern durch dichte Punktirung gleichfalls matt erscheinend. Die Oberlippe tief ausgerandet. Die ganze Unterseite mit allen Extremitäten braun.

Das einzige vorhandene Stück stak bei gleicher Präparation unter einer Mehrzahl von griechischen Ochthebien und dürfte

364 *Kuwert: Philydrus carbonarius n. sp. von Dresden.*

zweifellos auf dem Taygetus gefangen sein. Die kleine Art ist an dem breiten Halsschild immer sofort zu erkennen.

Kuwert.

Philydrus carbonarius nov. sp. von Dresden.

Agraphilydrus, parvulus, niger, nitidus, in elytris fortius et dispersius, in prothorace densissime et subtilissime punctatus. Tarsi et antennarum basales articuli brunneo-flavescentes. Palporum articuli flavido finiti. Elytrorum prothoracisque margines externi late brunnescentes. Palporum extremus articulus medio articulo longitudine fere aequalis. — Long. 0.003, lat. 0.002 m.

Patria: Saxonia (Dresden-Morkwitz).

Von der Größe des *affinis* Gyll., durch die gelbgeringelten Palpengliederenden an *suturalis* Sharp und *nitidulus* Kuw. erinnernd. Die ganze glänzende Unterseite einschliesslich der Schenkel schwach graufilzig. Die Länge des verkürzten Nahtstreifs des Flgd. $\frac{2}{3}$ derselben erreichend. Die Palpen fast so lang, wie bei den *Helochares*-Arten. Das Schildchen ebenso fein als das Halssch. punktirt. Die senkrecht gegen den Seitenrand des Halssch. gestellten großen Punktbogen stark und deutlich.

Dafs diese Art, von der mir 2 Stücke aus der Umgegend von Dresden vorliegen, sich bisher ganz der Beachtung entzog, ist auffällig und wohl nur durch die Aehnlichkeit des Thieres mit *Cymbiodyta marginella* erklärlich, doch sind das scharf aufrecht spitze, gekielte Mesosternum und die auffallend gefärbten und langen Palpen für die neue Art charakteristisch, welche ausserdem auch kleiner ist. Von dem durch Sharp beschriebenen *nigritus* aus Spanien ist das Thier durch die ausgeprägten Bogenpunktreihen am Halssch. und die dunklen, hellspitzigen Palpenglieder zu trennen, wengleich sonst beide Arten mit einander übereinzustimmen scheinen.

Kuwert.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [1891](#)

Autor(en)/Author(s): Kuwert August Ferdinand

Artikel/Article: [Hydraena laticollis Kuw. n. sp. 363-364](#)